



Anforderungen zur Erstellung von Master- und Archivmedien

Vorführformate:

Alle Filme, die an der HFF als Studienleistungen erbracht werden (Film 01 – 04, bestimmte Sonderprojekte), müssen nach deren Fertigstellung in folgenden Formaten vorliegen:

- DCP (in 2k, Kinotonmischung 5.1 gemäß den DCI Normen SMPTE oder IOP)
- .mp4 File (.h264, 8 Mbit/s, Full HD oder Scope, Web-Tonmischung stereo)

Anforderungen zur Erstellung eines DCP:

- **Bild:** wahlweise als Apple ProRes 4444, 422HQ oder DNxHD 185x, DNxHRHQ, DNxHR444 im Quicktime Container Full oder Legal Range, DPX-Sequenz oder TIFF Sequenz
- DPX, TIFF Ordner sollten nicht mehr als 30.000 Dateien enthalten → Unterteilung in Akte (Ordner)
- Vorspann und Abspann müssen bereits im Videofile enthalten sein
- Die Angabe von Color-Space, Gamma, Wertebereich (Legal Range / Full Range), Bildauflösung/Seitenverhältnis und Framerate ist zwingend notwendig (Siehe Auftragsformular)
- **Ton:** Mehrkanalton muss in sechs diskreten Tonspuren angeliefert werden. (Broadcast Wave Files)
- Bild und Tonfiles müssen synchron sein und der Ton mit dem erste Bildframe beginnen „FFOA“
- **Untertitel** können als DLP-XML File angeliefert werden. SRT Dateien können in Annotation Edit (Mac) DLP Interop/SMPTE XML oder Subtitle Edit (Windows) D-Cinema2014 konvertiert werden. Für separate UT-Files sind nur Arial oder Helvetica als Schriftfont möglich. In Ausnahmefällen können die Untertitel bereits im Videofile eingebrennt sein.

Anforderungen zur Erstellung eines .mp4 Files:

- Apple ProRes HQ422 oder DNxHD 185x***.mov in Legal Range
- integrierter Stereoton

Archivierung:

Bis auf Widerruf werden an der HFF nur DCPs und MP4 Files archiviert. Diese Derivate sind bei Martin Foerster (Raum 3.42) zu erstellen bzw. abzugeben falls sie extern erstellt wurden. Auf Anfrage kann ein DSM auf LTO Band erstellt werden.

Allgemeine Anmerkungen:

- Für die Anlieferung der Files ist es vorteilhaft den „*Elements*“ Server der HFF oder SSDs zu nutzen, da die Transferraten hier am höchsten sind, bzw. die Kopierzeiten kurz sind. Bitte nutzen Sie in Ihrem Elements Drive die für Sie angelegte Ordnerstruktur.
- Benennung der Files: keine Umlaute, Sonderzeichen oder Leerzeichen verwenden
Folgende Informationen sind hilfreich: Filmname, Untertitelfassung, Kino, TV oder Webfassung, Codec, Format, Gamma, Farbraum, Full oder Legalrange, Framerate.
z.B.: MeinFilm_EnUt_KinoCC_Prores4444_1998x1080_G24_Rec709_FR_25fps.mov
- Quellmaterial zur Erstellung von Medien wird zeitnah je nach Platzbedarf nach Fertigstellung auf dem Server gelöscht.
- DVD, Bluray, HDCAM SR, XDCAM HD und andere Ausspielungen werden nur nach begründeter Anfrage ausgespielt. Bitte beachten Sie hierfür das gesonderte Merkblatt zu den technischen Anforderungen.